

Unit 1: Living in America / Across Cultures 1 & 2 / Revision A (ca. 18-27 U-Std.)		
Kompetenzerwartung mit Schwerpunkt gemäß des Kernlehrplans NRW G9		Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen zu fachlichen Inhalten und Konkretisierungen [z.B. schulinternes Mediencurriculum, iPad-Profil, etc.]
Sprachliche Mittel		
Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden <ul style="list-style-type: none"> das Leben Jugendlicher in den USA <i>British vs. American English</i> was eine Person attraktiv macht Vokabular zur Beschreibung und Erläuterung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden. <ul style="list-style-type: none"> Bilder beschreiben und analysieren Kompromisse finden 	Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <i>Gerunds</i> <i>Infinitive constructions</i> <i>Present perfect progressive</i> 	Thema 1: Wie Jugendliche in den USA leben <ul style="list-style-type: none"> Schule, Familie, Nachbarschaft und Freizeit Ein amerikanischer Feiertag: Thanksgiving American English verstehen lernen Fotos beschreiben und analysieren Listening: einem Gespräch über American football Details entnehmen Seiten eines Schul-Jahrbuchs gestalten Story: einen narrativen Text verstehen die Verwendung von gerund- und infinitive- Konstruktionen lernen, um über das Leben in Amerika zu sprechen
Kommunikative Kompetenzen		
Hören und Hör-/Sehverstehen: <ul style="list-style-type: none"> Unterrichtsbeiträgen die wesentlichen Informationen entnehmen längeren Hörtexten (Vortrag) die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen dem Verlauf von Gesprächen und Diskussionen folgen und ihnen die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen wesentliche Einstellungen der Sprechenden identifizieren durch Beschreiben der Persönlichkeit der Charaktere und ihrer Rolle im Film 	Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> an informellen, auch digital gestützten Gesprächen spontan aktiv teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> Fragen über das Leben in den USA formulieren über Eindrücke sprechen Vorlieben und Abneigungen äußern über Zugehörigkeit sprechen in unterschiedlichen Rollen an einfachen formellen Gesprächen aktiv teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> <i>Role play:</i> einen Konflikt lösen 	

<p>Sprachmittlung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfahrungen in einem Blogbeitrag auf Deutsch zusammenfassen • in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten, auch medial vermittelten, sinngemäß übertragen • gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen und erläutern 	<ul style="list-style-type: none"> • auf Beiträge des Gesprächspartners in der Regel flexibel eingehen und wesentliche Verständnisprobleme ausräumen <ul style="list-style-type: none"> • über Feste und Feiertage sprechen • Arbeitsergebnisse strukturiert vorstellen <ul style="list-style-type: none"> • ein Bild beschreiben und analysieren • Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten in der Regel aufrechterhalten 	<p>Verbraucherbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereich C: Medien und Information in der digitalen Welt <ul style="list-style-type: none"> • Informationsbeschaffung und -bewertung • Bereich D: Leben, Wohnen und Mobilität <ul style="list-style-type: none"> • Lebensstile, Trends, Moden • Wohnen und Zusammenleben • Mobilität und Reisen
<p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender und argumentierender Absicht verfassen <ul style="list-style-type: none"> • eine E-Mail schreiben und darin Ratschläge geben • kreativ gestaltend eigene Texte verfassen <ul style="list-style-type: none"> • eine Chatnachricht verfassen; Gedanken formulieren; beschreiben, wofür man dankbar ist; einen Beitrag für das Jahrbuch schreiben; Seiten eines Jahrbuchs erstellen (<i>Unit task</i>) • Texte mit Blick auf die Mitteilungsabsicht und den Adressaten auch kollaborativ überarbeiten <ul style="list-style-type: none"> • eine Geschichte umschreiben • Arbeits-/Lernprozesse schriftlich planen und begleiten sowie Arbeitsergebnisse detailliert festhalten <ul style="list-style-type: none"> • Seiten eines Jahrbuchs erstellen 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen <ul style="list-style-type: none"> • in Chatnachrichten geäußerte Gedanken vergleichen • literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen <ul style="list-style-type: none"> • <i>Story:</i> Einen narrativen Text verstehen und Abschnitten Überschriften zuordnen 	<p>Medienkompetenzrahmen NRW:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien verwenden • 2.2 Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten • 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren
Methodische Kompetenzen		
<p>Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Einsatz von Texterschließungsverfahren authentische Texte vertrauter Thematik bezogen auf Thema, Inhalt, Textaufbau, Aussage und wesentliche Textsortenmerkmale untersuchen 	<p>Sprachlernkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen • in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen 	<p>Schulinternes Mediencurriculum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Recherchieren: Begriffe suchen, Ergebnisse bewerten, „alte“ Medien kennen (Wörterbuch) • Präsentieren: Blogs schreiben

<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsergebnisse mithilfe von digitalen Werkzeugen adressatengerecht gestalten und präsentieren • eigene und fremde Texte weitgehend funktional gliedern • Informationsrecherchen (Internetrecherche) zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern, strukturieren und aufbereiten <ul style="list-style-type: none"> • im Hinblick auf <i>BE / AE</i> mit (digitalen) Wörterbüchern arbeiten • unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen <ul style="list-style-type: none"> • Seiten für ein Jahrbuch gestalten und Texte schreiben • <u>Ausgangstexte</u>: Sach- und Gebrauchstexte (Chatnachrichten), längerer narrativer Text, Audio- und Videoclips • <u>Zieltexte</u>: Blogeintrag, E-Mail 	<ul style="list-style-type: none"> • durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern • Übungs- und Testaufgaben zum systematischen Sprachentraining weitgehend selbstständig bearbeiten (Übungssoftware im Workbook) <p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben • grundlegende Unterschiede zwischen britischem und amerikanischem Englisch erkennen und beschreiben • das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren • den mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern. 	
Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:		
<ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Lebensgestaltung: Alltag und Freizeitgestaltung von Jugendlichen in den USA • Ausbildung/Schule: Exemplarische Einblicke in Schulsystem und Schulalltag in den USA, schulisches Lernen im digitalen Zeitalter • Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Lebenswirklichkeiten in den USA, historisch und kulturell wichtige Feste und Traditionen • sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen offen und lernbereit begegnen • eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile differenziert vergleichen und sie – auch selbstkritisch und aus Gender-Perspektive – in Frage stellen • sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln • in interkulturellen Kommunikationssituationen kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse und Konflikte weitgehend überwinden • sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede tolerant-wertschätzend, erforderlichenfalls aber auch kritisch austauschen 		

Unit 2: A nation invents itself / Across Cultures 3 / Revision B / Text and media smart 1 (ca. 21-31 U-Std.)			
Kompetenzerwartung mit Schwerpunkt gemäß des Kernlehrplans NRW G9		Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen zu fachlichen Inhalten und Konkretisierungen [z.B. schulinternes Mediencurriculum, iPad-Profil, etc.]	
Sprachliche Mittel			
Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden <ul style="list-style-type: none"> das moderne Amerika beschreiben Wortfeld Hausarbeit Wortfamilien Vokabular zur Beschreibung und Erläuterung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden. <ul style="list-style-type: none"> eine Zusammenfassung erstellen Bildbeschreibung und -analyse Statistiken und Karten auswerten 	Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <i>Past perfect simple</i> <i>Adverbial clauses</i> <i>Non-defining relative clauses</i> 	Thema 2: Die USA als Einwanderungsland <ul style="list-style-type: none"> verschiedene Epochen der amerikanischen Geschichte kennenlernen einen Dialog über die Herkunft verstehen über Migrationsanlässe und die Gefühlslage von Migranten sprechen Rechercheergebnisse über Native Americans präsentieren eine Webseite über das Leben der Amish verstehen Einwanderung: Die Konzepte <i>melting pot</i> und <i>salad bowl</i> verstehen über Ereignisse der Vergangenheit in der richtigen Reihenfolge sprechen (→ <i>past perfect</i>) eigene Texte durch die Verwendung von Konjunktionen interessanter gestalten (→ <i>adverbial clauses</i>) Zusatzzinformation mit <i>non-defining relative clauses</i> geben einen Bericht verfassen 	
Kommunikative Kompetenzen			
Hören und Hör-/Sehverstehen: <ul style="list-style-type: none"> längeren Hör-/Hörsehtexten (Radiosendung, Film) die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen dem Verlauf einer Unterhaltung folgen und ihr in Form einer Zusammenfassung die Hauptpunkte entnehmen 	Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> in unterschiedlichen Rollen an einfachen formellen Gesprächen aktiv teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> <i>Unit task</i>: Ein Interview führen <i>Hot seat</i>: Einen Charakter zu dessen Gefühlen befragen auf Beiträge des Gesprächspartners in der Regel flexibel eingehen und wesentliche Verständnis-probleme ausräumen <ul style="list-style-type: none"> über Migrationsanlässe und die Gefühlslage von Migranten sprechen Arbeitsergebnisse strukturiert vorstellen <ul style="list-style-type: none"> über das moderne Amerika sprechen Inhalte von umfangreichen Texten und Medien notizengestützt zusammenfassend wiedergeben 		
Sprachmittlung: <ul style="list-style-type: none"> Informationen eines englischen Sachtextes anhand von Fragen auf Deutsch wiedergeben in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten, auch medial vermittelten, sinngemäß übertragen gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend 			

<p>situationsangemessen und adressaten-gerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen und erläutern</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Rechercheergebnisse über <i>Native Americans</i> präsentieren • notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei weitgehend auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen <ul style="list-style-type: none"> • über deutsche und amerikanische Erfindungen sprechen 	
<p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, zusammenfassender, erzählender und argumentierender Absicht verfassen <ul style="list-style-type: none"> • einen Brief verfassen; eine Bildgeschichte schreiben; einen Sachtext zusammenfassen; einen Bericht schreiben • kreativ gestaltend auch mehrfach kodierte Texte verfassen <ul style="list-style-type: none"> • die Bedeutung einer Erfindung begründen • die Fortsetzung eines Tagebuchs schreiben 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen <ul style="list-style-type: none"> • kurze Sachtexte über die amerikanische Geschichte und über Kommunikationswege verstehen • einen Dialog über die Herkunft einer Familie verstehen • eine Webseite über das Leben der Amish verstehen • <i>Story</i>: Einem Tagebucheintrag folgen 	<p>Verbraucherbildung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bereich C: Medien und Information in der digitalen Welt <ul style="list-style-type: none"> • Medienwahrnehmung, -analyse, -nutzung und -sicherheit • Informationsbeschaffung und -bewertung • Bereich D: Leben, Wohnen und Mobilität <ul style="list-style-type: none"> • Lebensstile, Trends, Moden • Wohnen und Zusammenleben • Haushaltsführung
<p>Methodische Kompetenzen</p>		
<p>Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Einsatz von Texterschließungsverfahren authentische Texte vertrauter Thematik bezogen auf Thema, Inhalt, Textaufbau, Aussage und wesentliche Textsortenmerkmale untersuchen • Arbeitsergebnisse mithilfe von digitalen Werkzeugen adressatengerecht gestalten und präsentieren <ul style="list-style-type: none"> • die Rechtschreib- und Grammatikprüfung anwenden • eigene und fremde Texte weitgehend funktional gliedern • Informationsrecherchen (Internetrecherche, Bildrecherche) zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern, strukturieren und aufbereiten 	<p>Sprachlernkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen • in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und einfache Hypothesen zur Regelbildung aufstellen • durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern • Strategien zur Nutzung digitaler Medien zum Sprachenlernen sowie zur Textverarbeitung und Kommunikation • auch digitale Hilfsmittel nutzen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu erstellen und zu überarbeiten sowie das eigene Sprachenlernen zu unterstützen 	<p>Medienkompetenzrahmen NRW:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen • 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien verwenden • 2.2 Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten • 2.3 Informationen, Daten und ihre Quellen sowie dahinterliegende

<ul style="list-style-type: none"> • unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen <ul style="list-style-type: none"> • mit gezielt ausgewähltem Bildmaterial eine Fotocollage anfertigen • in Texten und Medien vermittelte Absichten untersuchen und kritisch bewerten • <u>Ausgangstexte</u>: Sach- und Gebrauchstexte (Dialog, Webseite, Tagebucheintrag, Radiosendung, Film), Diagramme • <u>Zieltexte</u>: Interview, Bericht, Tagebucheintrag, Zusammenfassung 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben • grundlegende Unterschiede zwischen britischem und amerikanischem Englisch erkennen und beschreiben • das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren • den mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern 	<p>Strategien und Absichten erkennen und kritisch bewerten</p> <ul style="list-style-type: none"> • 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren
<p>Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Migration als Teil individueller Biographien (Auswanderung aus Europa in die USA), Aspekte der modernen USA und Lebenswirklichkeit amerikanischer Jugendlicher im Vergleich zu vergangenen Epochen der amerikanischen Geschichte • auf ein erweitertes soziokulturelles Orientierungswissen zu anglophonen Lebenswirklichkeiten in den USA zurückgreifen • sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt kritisch-reflektiert bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen und lernbereit begegnen • sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln • grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen • in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären • sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede tolerant-wertschätzend, erforderlichenfalls aber auch kritisch austauschen 		<p>Schulinternes Mediencurriculum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentieren: Bildgröße / Auflösung ändern • Produzieren: Collage anfertigen • Recherchieren: Begriffe und Bilder suchen, Ergebnisse bewerten

Unit 3: City of dreams: New York / Across Cultures 4 / Revision C (ca. 18-27 U-Std.)		
Kompetenzerwartung mit Schwerpunkt gemäß des Kernlehrplans NRW G9		Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen zu fachlichen Inhalten und Konkretisierungen [z.B. schulinternes Medien-curriculum, iPad-Profil, etc.]
Sprachliche Mittel		
Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> Vokabular zur Beschreibung und Erläuterung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden. <ul style="list-style-type: none"> Effekte von stilistischen Elementen in einer <i>graphic novel</i> beschreiben Wendungen zum Führen von Interviews 	Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <i>Indirect speech:</i> <ul style="list-style-type: none"> <i>without backshift</i> <i>with backshift: statements</i> <i>questions, requests and commands</i> 	Thema 3: New York aus der Perspektive von Einheimischen und Touristen <ul style="list-style-type: none"> eine Stadtführung verstehen Story: einen Ausschnitt aus einer <i>graphic novel</i> lesen und zusammenfassen Viewing: einen Kurzfilm über Manhattan untersuchen Unterschiede zwischen British und American English heraushören das Leben in einer Großstadt beschreiben einen Podcast erstellen wiedergeben, was andere Leute gesagt haben (Aussagen, Fragen, Aufforderungen und Bitten, grammar → reported speech) Vocabulary: nützliche Redewendungen zur Führung eines Interviews lernen
Kommunikative Kompetenzen		
Hören und Hör-/Sehverstehen: <ul style="list-style-type: none"> längeren Hörtexten (Vortrag) die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen dem Verlauf von Gesprächen (Dialog, Interview) folgen und ihnen die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen <ul style="list-style-type: none"> Unterschiede zwischen <i>British</i> und <i>American English</i> heraushören wesentliche Einstellungen der Sprechenden identifizieren <ul style="list-style-type: none"> Unterschiede im Verhalten von Einheimischen und Touristen identifizieren die Wirkung des Songs <i>Empire State of Mind</i> untersuchen 	Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> an informellen, auch digital gestützten Gesprächen spontan aktiv teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> über Eindrücke einer Großstadt sprechen Spekulationen zum Inhalt eines Textes anstellen in unterschiedlichen Rollen an einfachen formellen Gesprächen aktiv teilnehmen <ul style="list-style-type: none"> <i>Role play:</i> ein Gespräch im Taxi Arbeitsergebnisse strukturiert vorstellen <ul style="list-style-type: none"> Informationen für eine Stadtführung vertonen notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei weitgehend auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen <ul style="list-style-type: none"> <i>Unit task:</i> einen Podcast erstellen 	Verbraucherbildung: <ul style="list-style-type: none"> Bereich C: Medien und Information in der digitalen Welt <ul style="list-style-type: none"> Informationsbeschaffung und -bewertung Bereich D: Leben, Wohnen und Mobilität <ul style="list-style-type: none"> Lebensstile, Trends, Moden
Sprachmittlung: <ul style="list-style-type: none"> spezifische Informationen einer Stadtführung auf Deutsch wiedergeben in schriftlichen Kommunikationssituationen die relevanten Informationen aus Sach- und Gebrauchstexten, auch medial vermittelten, sinngemäß übertragen gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend 		

<p>situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen und erläutern</p>		<ul style="list-style-type: none"> • Mobilität und Reisen
<p>Schreiben:</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender und argumentierender Absicht verfassen <ul style="list-style-type: none"> • interessante Fakten für eine Webseite zusammentragen; einen kurzen biografischen Text schreiben • kreativ gestaltend auch mehrfach kodierte Texte verfassen <ul style="list-style-type: none"> • die Fortsetzung einer lustigen Geschichte schreiben; das eigene Leben mit dem einer anderen Person vergleichen • Arbeits-/Lernprozesse schriftlich planen und begleiten sowie Arbeitsergebnisse detailliert festhalten <ul style="list-style-type: none"> • einen Plan für die Fortsetzung einer <i>graphic novel</i> erstellen 	<p>Leseverstehen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen <ul style="list-style-type: none"> • einem Chat Reisepläne entnehmen • einen narrativen Text scannen • Personen anhand ihrer Äußerungen beschreiben • <i>Story</i>: Eine <i>graphic novel</i> zusammenfassen • literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiede zwischen Roman und <i>graphic novel</i> herausarbeiten 	<p>Medienkompetenzrahmen NRW:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 1.2 Verschiedene digitale Werkzeuge und deren Funktionsumfang kennen, auswählen sowie diese kreativ, reflektiert und zielgerichtet einsetzen • 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien verwenden • 2.2 Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten • 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren • 4.2 Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität, Wirkung und Aussageabsicht beurteilen
Methodische Kompetenzen		
<p>Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Einsatz von Texterschließungsverfahren didaktisierte und einfache authentische Texte bezogen auf Thema, Inhalt, Textaufbau, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen • eigene und fremde Texte weitgehend funktional gliedern • Informationsrecherchen zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern, strukturieren und aufbereiten <ul style="list-style-type: none"> • eine Internetrecherche für eine Webseite zusammenfassen • Zeitzonen recherchieren • unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen 	<p>Sprachlernkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen • in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und Hypothesen zur Regelbildung aufstellen • durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern • auch digitale Hilfsmittel nutzen und erstellen, um analoge und digitale Texte und Arbeitsprodukte zu verstehen, zu erstellen und zu überarbeiten sowie das eigene Sprachenlernen zu unterstützen • Texterschließungs- und Kompensationsstrategien (detailliert, suchend bzw. selektiv, global, inferierend) 	

<ul style="list-style-type: none"> • eine Audiotour erstellen • einen Podcast anfertigen • unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren die Wirkung von Texten und Medien erkunden <ul style="list-style-type: none"> • mithilfe digitaler Karten einen Eindruck von einer Stadt gewinnen • <u>Ausgangstexte</u>: Auszüge aus einer <i>graphic novel</i>, Romanauszug, narrative Texte, Interview • <u>Zieltexte</u>: Podcast, Interview 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten, Normabweichungen und Varietäten erkennen und beschreiben • das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme ansatzweise kritisch-konstruktiv reflektieren • ihren mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen vertrauter Kommunikationssituationen entsprechend steuern 	<p>Schulinternes Mediencurriculum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Produzieren: Podcasts erstellen • Recherchieren: Begriffe suchen, Ergebnisse bewerten
<p>Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Lebensgestaltung: Lebenssituation, Alltag und Freizeitgestaltung von Jugendlichen in den USA mit der eigenen Lebensgestaltung vergleichen • Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Lebenswirklichkeiten in den USA (geographische, wirtschaftlich-technologische, kulturelle, soziale und politische Aspekte) • Berufsorientierung: einen Einblick in Berufe verschiedener Bewohner New York Citys erhalten • sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt kritisch reflektiert bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen und lernbereit begegnen • eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile differenziert vergleichen und sie – auch selbstkritisch – in Frage stellen • sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln • typische (inter-)kulturelle Stereotype/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen • in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären • sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede tolerant-wertschätzend, erforderlichenfalls aber auch kritisch austauschen 		

Unit 4: The Pacific Northwest / Text and media smart 2 (ca. 22 U-Std.)		
Kompetenzerwartung mit Schwerpunkt gemäß des Kernlehrplans NRW G9		Hinweise, Vereinbarungen und Absprachen zu fachlichen Inhalten und Konkretisierungen [z.B. schulinternes Mediencurriculum, iPad-Profil, etc.]
Sprachliche Mittel		
Wortschatz: <ul style="list-style-type: none"> einen allgemeinen sowie thematischen Wortschatz verstehen und situationsangemessen anwenden <ul style="list-style-type: none"> Eine Umfrage machen Vokabular zur Beschreibung und Erläuterung sprachlicher Elemente und Strukturen sowie zur Textbesprechung und Textproduktion verstehen und anwenden. <ul style="list-style-type: none"> <i>False friends</i> Argumentieren 	Grammatik: <ul style="list-style-type: none"> <i>The use of definite and indefinite articles</i> <i>Conditional sentences type 3</i> 	Thema 4: Der Nordwesten der USA am Pazifik: die Region um Seattle <ul style="list-style-type: none"> das Leben im Bundesstaat Washington näher kennenlernen <i>Native Americans and First Nations</i> Freizeit <i>in the city</i> mit Freizeit <i>in the wilderness</i> vergleichen Informationen zur Vorbereitung einer sicheren <i>hiking tour</i> im <i>Mount Rainier National Park</i> ins Englische übertragen einen Notruf verstehen den Bericht eines Fremdenführers verstehen Story: die Bedeutung von Tierauffangstationen aus einem Romanauszug herausarbeiten Informationen aus einem Prospekt ins Englische übertragen einen Kurzvortrag über den Beitrag von <i>national parks</i> zum Umweltschutz halten einen argumentativen Eintrag für ein Webforum schreiben
Kommunikative Kompetenzen		
Hören und Hör-/Sehverstehen: <ul style="list-style-type: none"> längeren Hör-/Hörsehtexten (Bericht, Notruf, Film) die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen dem Verlauf von Gesprächen (Diskussion) folgen und ihnen die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen 	Sprechen: <ul style="list-style-type: none"> Gespräche eröffnen, fortführen und beenden sowie bei sprachlichen Schwierigkeiten in der Regel aufrechterhalten <ul style="list-style-type: none"> eine kurze Umfrage machen auf Beiträge des Gesprächspartners in der Regel flexibel eingehen und wesentliche Verständnisprobleme ausräumen <ul style="list-style-type: none"> <i>Unit task:</i> Für und Wider debattieren Arbeitsergebnisse strukturiert vorstellen <ul style="list-style-type: none"> über Aspekte des Stadt- und Landlebens sprechen notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und dabei weitgehend auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen <ul style="list-style-type: none"> einen Kurzvortrag über den Beitrag von Nationalparks zum Umweltschutz halten 	
Sprachmittlung: <ul style="list-style-type: none"> Informationen aus einem Prospekt ins Englische übertragen auch in komplexeren Begegnungssituationen relevante schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen gegebene Informationen auf der Grundlage ihrer interkulturellen kommunikativen Kompetenz weitgehend situationsangemessen und adressatengerecht bündeln sowie bei Bedarf ergänzen und erläutern 		
Schreiben:	Leseverstehen:	Verbraucherbildung: <ul style="list-style-type: none"> Bereich C: Medien und Information in der digitalen Welt

<ul style="list-style-type: none"> • ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender und argumentierender Absicht verfassen <ul style="list-style-type: none"> • einen Text für eine Webseite schreiben • einen argumentativen Eintrag für ein Webforum schreiben • einen Blogeintrag auf Grundlage eines Romanauszugs erstellen • einen Flyer oder eine Webseite für eine Spendenaktion erstellen • von einem Missverständnis berichten • kreativ gestaltend auch mehrfach kodierte Texte verfassen <ul style="list-style-type: none"> • einen Prospekt mit nützlichen Tipps erstellen 	<ul style="list-style-type: none"> • Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage sowie Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen <ul style="list-style-type: none"> • in einem Gespräch geäußerte Einstellungen vergleichen • einen Blogeintrag zusammenfassen • literarischen Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen <ul style="list-style-type: none"> • eine Legende verstehen und Textsortenmerkmale erkennen • <i>Story</i>: U.a. die Bedeutung von Tierauffangstationen aus einem Romanauszug herausarbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Informationsbeschaffung und -bewertung • Bereich D: Leben, Wohnen und Mobilität <ul style="list-style-type: none"> • Lebensstile, Trends, Moden • Energie- und Ressourceneffizienz, Klimaschutz
<p>Methodische Kompetenzen</p>		
<p>Text- und Medienkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unter Einsatz von Texterschließungsverfahren didaktisierte und einfache authentische Texte bezogen auf Thema, Inhalt, Textaufbau, Aussage und typische Textsortenmerkmale untersuchen • eigene und fremde Texte weitgehend funktional gliedern • Informationsrecherchen (Internetrecherche) zu einem Thema durchführen und die themenrelevanten Informationen und Daten filtern, strukturieren und aufbereiten • Arbeitsergebnisse mithilfe von digitalen Werkzeugen adressatengerecht gestalten und präsentieren <ul style="list-style-type: none"> • Nutzung von Smartphones als Hilfsmittel 	<p>Sprachlernkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • unterschiedliche anwendungsorientierte Formen der Wortschatzarbeit einsetzen • kritischer Umgang mit digitalen Übersetzungsprogrammen • Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback und Selbstevaluationsinstrumenten • in Texten grammatische Elemente und Strukturen identifizieren, klassifizieren und Hypothesen zur Regelbildung aufstellen • durch Erproben sprachlicher Mittel und kommunikativer Strategien die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern 	<p>Medienkompetenzrahmen NRW:</p> <ul style="list-style-type: none"> • 2.1 Informationsrecherchen zielgerichtet durchführen und dabei Suchstrategien verwenden • 2.2 Themenrelevante Informationen und Daten aus Medienangeboten filtern, strukturieren, umwandeln und aufbereiten • 4.1 Medienprodukte adressatengerecht planen, gestalten und präsentieren

<ul style="list-style-type: none"> • unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren analoge und kurze digitale Texte und Medienprodukte erstellen <ul style="list-style-type: none"> • eine Webseite erstellen • einen Prospekt erstellen • eine Debatte aufnehmen und den eigenen Vortrag bewerten • unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren die Wirkung von Texten und Medien erkunden <ul style="list-style-type: none"> • Übersetzungstools bewerten • <u>Ausgangstexte</u>: Blogbeitrag, Prospekte, narrative Texte, informierende und argumentierende Texte, Audioclips, Film • <u>Zieltexte</u>: Blogbeitrag, Prospekt, argumentierender Text 	<p>Sprachbewusstheit:</p> <ul style="list-style-type: none"> • grundlegende sprachliche Regelmäßigkeiten und Normabweichungen erkennen und beschreiben • im Vergleich des Englischen mit anderen Sprachen Ähnlichkeiten und Unterschiede erkennen und benennen • grundlegende Beziehungen zwischen Sprach- und Kulturphänomenen erkennen und beschreiben • ihr Sprachhandeln weitgehend bedarfsgerecht planen • ihren mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch den Erfordernissen der jeweiligen Kommunikationssituation entsprechend steuern • das eigene und fremde Kommunikationsverhalten im Hinblick auf Kommunikationserfolge und -probleme kritisch-konstruktiv reflektieren 	<p>Schulinternes Mediacurriculum:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Präsentieren: Blogs schreiben • Produzieren: Webseiten erzeugen • Recherchieren: Begriffe suchen, Ergebnisse bewerten
<p>Interkulturelle Kommunikative Kompetenz:</p>		
<ul style="list-style-type: none"> • Teilhabe am gesellschaftlichen Leben: Lebenswirklichkeiten in den USA (geographische, wirtschaftlich-technologische, kulturelle, soziale und politische Aspekte) <ul style="list-style-type: none"> • Einblick in die Region des pazifischen Nordwestens am Beispiel von Seattle • Persönliche Lebensgestaltung / Ausbildung / Schule: Anhand eines Romanauszugs Einblick in den Schulalltag eines • eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile differenziert vergleichen und sie – auch selbstkritisch – in Frage stellen • sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt kritisch reflektiert bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen und lernbereit begegnen • sich mit englischsprachigen Kommunikationspartnern über kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede tolerant wertschätzend austauschen bzw. kritisch-distanzierend diskutieren • grundlegende eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile vergleichen und sie – auch selbstkritisch sowie aus Gender-Perspektive – in Frage stellen • typische (inter-)kulturelle Stereotype/Klischees und Vorurteile erläutern und kritisch hinterfragen • sich in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln • in interkulturellen Kommunikationssituationen grundlegende kulturspezifische Konventionen und Besonderheiten des Kommunikationsverhaltens respektvoll beachten sowie einfache sprachlich-kulturell bedingte Missverständnisse erkennen und weitgehend aufklären 		